

Mein Name ist Sophie und ich bin Denkerin. Ich habe mir ein Gedanken-Experiment überlegt. Zum Versuchsaufbau gehören unterschiedliche Interessengruppen. Um sie auseinanderhalten zu können, färbe ich sie: z. B. schwarz, weiß, rot, grün, gelb, blau, braun... Mist, jede einzelne wird schon mit etwas assoziiert, symbolisiert eine Hautfarbe oder politische Position. Das Experiment soll allerdings einen neutralen Ausgangspunkt haben. Pink und die Farbe Lila scheiden auch aus. Hm. Ich dachte, ich suche mal schnell willkürlich etwas aus und fertig ist der Lack!

Dann nehme ich jetzt halt gestreifte und karierte Strukturen und bringe noch einen entscheidenden Vorteil ins Spiel kommen: Macht. Wir dürfen gespannt sein, was passiert. Die Privilegierten halten ihre Stellung ab sofort für ihr gutes Recht und freuen sich über ihre Vorteile. Dass die andere Gruppe benachteiligt ist, nun ja... das ist halt so, deren Problem. Die einen sind also zufrieden, die anderen sauer.

Versuchsweise lasse ich nun eine weitere Gruppe auf der Bildfläche erscheinen: die Gesprenkelten – und die Rollen werden neu verteilt. Großer Aufschrei bei den bisherigen „Gewinnern“! Was für eine himmelschreiende Ungerechtigkeit! Das ist unfair, gegen die Natur und gehört verboten!

Was passiert, wenn Petrischalen vertauscht werden?

Liegt Machterhalt in des Menschen Natur? Oder kann das überwunden werden? Ich blicke auf die Frage der Sozialisation und träufele ein wenig Gemeinsinn ins Gedankengut. Bin gespannt, ob und wie sich daraus ein neues Verständnis von Würde entwickelt.

Related Post



Fortbildung



Schaulust



Kolumne: Werbung



Kolumne kommt zum Erliegen

